

B-B-Rundbrief 06/2022

entwicklungs- und umweltpolitische Informationen aus Brandenburg und Berlin

Liebe Leser*innen!

Seit Freitag steht der Bundeshaushalt 2022 – und damit auch die Etatmittel des BMZ. Ein gewisses Aufatmen ist einerseits zu verspüren: Die zunächst angesetzten Kürzungen konnten vermieden und das Niveau des Vorjahres erreicht werden. Man muss andererseits aber auch konstatieren, dass es nicht allein die Einsicht in die Notwendigkeit war, dringende globale Problem zu lösen, sondern vor allem der Krieg gegen die Ukraine die Regierung und die Koalitionsparteien dazu gebracht haben, mehr Mittel für die Bewältigung der katastrophale Folgen aufzuwenden. Lassen Sie mich trotzdem das Positive nennen: Die Förderung für Bildungsarbeit wurde nicht reduziert und für Projekte sogenannter Privater Träger steht insgesamt eine Million Euro mehr zur Verfügung. Nun muss nur noch die mittelfristige Finanzplanung gerettet werden – sie sieht bislang Kürzungen für die kommenden Jahre vor.

Alexander Engels
für den Sprecher*innenrat

Inhalt:	Seite
VENROB aktuell	1
Infos aus Brandenburg	2
Von VENROB-Mitgliedern	2
Eine-Welt-Promotor*innen	3
BREBIT	3
Globales Lernen	4
NRO und Politik	4
Veranstaltungen / Digitale Angebote	5

Impressum

Herausgeber: VENROB e.V., Tuchmacherstr. 49, 14482 Potsdam, Tel.: +49 (0)331 / 7 04 89 66. E-Mail: info@venrob.org; www.venrob.de, www.facebook.com/venrob.e.v.; V.i.S.d.P.: Alexander Engels; Sprecher*innenrat: Dr. Simone Holzwarth (1. Sprecherin), Uwe Prüfer (2. Sprecher), Adina Hammoud (Schatzmeisterin), Marianne Balle Moudoumbou, Alexander Engels, Dr. Marius Haberland und Dr. Patrick Schnabel. Der Verein ist eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam (VR 1736). VENROB e.V. ist als gemeinnützig anerkannt unter Steuernr. 046/141/00619 beim Finanzamt Potsdam/Stadt. Bankverbindung/Spendenkonto: Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam, IBAN DE72 1605 0000 3504 0029 12, BIC WELADED1PMB.

Für die Inhalte verlinkter Internetseiten ist VENROB nicht verantwortlich. Der B-B-Rundbrief wird mit Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und des Ministeriums der Finanzen und für Europa des Landes Brandenburg herausgegeben.

Redaktionsschluss für den nächsten B-B-Rundbrief: 1. Juli 2022.

Kontakt: rundbrief@venrob.org



VENROB aktuell

Jahresmitgliederversammlung

Die VENROB-Mitgliederversammlung wird

am Sonnabend, **11. Juni**, ab 11 Uhr
in Potsdam-Babelsberg
bei der BBAG, Schulstraße 8b

stattfinden. Alle Mitglieder haben die Einladung und die Unterlagen erhalten. Neue Mitglieder sind willkommen.

www.venrob.de, info@venrob.org

Fachtag: Der Krieg in der Ukraine aus entwicklungspolitischen Perspektiven

Die Eine-Welt-Landesnetzwerke in Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie die Stiftung Nord-Süd-Brücken laden für den 14. Juni, 10-16 Uhr, zu einem Fachtag nach Leipzig ein, der sich mit Hintergründen, Einschätzungen und entwicklungspolitischen Handlungsmöglichkeiten zum Krieg in der Ukraine und anderswo beschäftigt. In Arbeitsgruppen soll u.a. zu Energie und Rohstoffen, der Ernährungssituation, den Menschenrechten und Rassismus sowie zu zivilgesellschaftlicher Kritik und praktischer Solidarität diskutiert werden. Eine digitale Teilnahme ist möglich.

Anmeldung: <https://bit.ly/3NjcmzV>

Links zu Themen-Artikeln: <https://bit.ly/3mgRT2M>

Willkommen bei VENROB!

Seit Mai 2022 kann VENROB zwei neue Mitglieder begrüßen. Die Vereine Halle 36 und United Action Women and Girls sind dem Landesnetzwerk beigetreten. Herzlich Willkommen!

United Action Women and Girls: Fatuma Musa Afrah hat maßgeblich die Initiative ergriffen, um sich für das Empowerment von schutzsuchende Frauen und Mädchen im Raum Berlin-Brandenburg einzusetzen. Sie stammt aus Somalia, wuchs in Kenia auf und bringt eigene Fluchterfahrungen mit. www.united-action.de

Halle 36: Der gemeinnützige Verein wurde im Herbst 2016 gegründet. Er hat zum Ziel Bildungsangebote vorwiegend im Bereich Kunst, Kultur und Umweltschutz zu realisieren. Zudem setzt er auf nachbarschaftliche Begegnung und Austausch in Werder (Havel), wo der Verein seinen Sitz hat. Dort betreibt er vor allem die Klimawerkstatt. www.halle36.org

Agrar- und Klimawende in Zeiten des Ukraine-Kriegs

Mit zwei großen aktuellen Themen befassen sich zwei Online-Diskussionen, zu denen VENROB einlädt: Wie wirkt sich der Krieg in Zeiten des Klimawandels aus - insbesondere auf Ernährungssicherheit und Energieversorgung? Und was ist zu tun, um Frieden zu sichern bzw. zu fördern? Den Fragen von Agrarwende, Ernährungssicherheit und Klimawandel geht die Runde am 22. Juni, 10-11.30 Uhr, nach. Anschließend ist Zeit für Austausch zu konkreten Handlungsmöglichkeiten. Schwerpunktmäßig um die künftige Energieversorgung geht es am 24. Juni, 10-11.30 Uhr. Der Referent wird die aktuelle Situation in die Diskussion um eine global gerechte Energie- und Rohstoffwende einordnen. Beide Veranstaltungen finden via Zoom statt.

Anmeldung bis zum 19. Juni für die erste und bis 22. Juni für die zweite Veranstaltung an: projektleitung@venrob.de.

Programme: www.venrob.de/aktuell



Infos aus Brandenburg

Wem gehört Wasser?

Die Außenstelle Berlin von Engagement Global führte an drei Stationen der Ökofilmtour eine Thementour durch, die an den Film „Trockenland – Wem gehört das Wasser?“ (rbb 2021) anknüpft. Gemeinsam mit ESTAruppin in Wittstock, Naturpark Barnim in Wandlitz und Brandenburg a.d. Havel im Naturschutzzentrum Krugpark lud die Außenstelle Berlin im April und Mai dazu ein, sich mit dem Klimawandel und seinen lokalen und globalen Folgen auseinanderzusetzen. Voraussichtlich im Herbst folgen zwei weitere Veranstaltungen. Die Veranstaltungen wurden im Rahmen des Programms Entwicklungsbezogene Bildung in Deutschland (EBD) und in Kooperation mit dem Förderverein für Öffentlichkeitsarbeit im Natur- und Umweltschutz e.V. (FÖN) durchgeführt.

<https://www.engagement-global.de/aktuelles.html>

Neues Projekt „Weltläden engagiert in Kommunen“



Deutsche Kommunen kaufen pro Jahr für über 200 Mrd. Euro Waren ein, die noch viel zu selten fairen und nachhaltigen Kriterien entsprechen. Zu Zusammenarbeit mit Weltläden ist oft überschaubar. Hier setzt das neue Projekt des Weltladen-Dachverbands in zwei Pilotregionen in Brandenburg und Niedersachsen an. Es soll dabei helfen, bestehende Kooperationsstrukturen zwischen Weltläden und Kommunalverwaltungen zu verbessern und neue aufzubauen. In der Region „mittleres Brandenburg“ ist Hannah Kearns (Foto: Weltladen) Ansprechpartnerin für sechs Weltläden. Sie will den Prozess begleiten und unterstützen.

<https://bit.ly/3as11ir>

Konferenzbericht Potsdamer Frühjahrsdialog 2022

Die Stiftung Entwicklung und Frieden - sie wird u.a. vom Land Brandenburg getragen - hat den umfangreichen Bericht zu ihrem Potsdamer Frühjahrsdialog 2022 veröffentlicht. Zudem gibt es Videoclips, welche die über vier Tage gestreckte online Veranstaltung zusammenfassen.

Bericht: <https://bit.ly/3zjd9N5>

Videos: <https://bit.ly/3xhjmaS>

Appell: Wohnungen statt Sammelunterkünfte

Mit dem Aufruf „Vom Untergebracht-Werden zum Wohnen“ wendet sich ein Bündnis aus Vertreter*innen von Vereinen, Beratungsstellen, Initiativen, Selbstorganisationen, der Wissenschaft, der Kommunalpolitik und der Zivilgesellschaft an die Brandenburger Landesregierung. Die Unterzeichnenden fordern eine langfristige Abkehr vom Prinzip der Massenunterbringung und ein Bekenntnis zur Wohnungsunterbringung. Auf sechs Seiten macht das Bündnis, zu dem auch der Flüchtlingsrat Brandenburg gehört, konkrete Vorschläge, wie Geflüchtete schneller in Wohnungen umziehen könnten.

<https://bit.ly/3Me6cQ4>

Entwicklungspolitik auf der Laga

Engagement Global beteiligte sich mit der Außenstelle Berlin vom 30. Mai bis 6. Juni am Grünen Klassenzimmer der Landesgartenschau (Laga) in Beelitz. Das 17 Ziele-Mobil, ein umgebauter Schäferwagen, bot Einblicke in die Nachhaltigkeitsziele auf verschiedenen Ebenen. Außerdem ist das Programm Bildung trifft Entwicklung (BtE) über den gesamten Zeitraum der Laga von April bis Oktober mit bis zu 80 Workshops im Grünen Klassenzimmer vertreten.

<https://bit.ly/3NYyn6Z>

BNE mit viel Kreativität und Spass

Vom 15.-22. Mai trafen sich in der Villa Fohrde 20 Jugendtrainer*innen aus Polen, Moldau und Deutschland um gemeinsam theoretisch und praktisch in Methoden und Themen der Bildung für Nachhaltige Entwicklung einzusteigen. Es wurde diskutiert, gemalt, getanzt, gerappt; es wurden Gedanken ausgetauscht und zu Papier gebracht sowie Ideen zur Vernetzung entwickelt und vieles mehr. Ein zweites Seminar wird im September in Moldau stattfinden. Einige Plätze sind noch frei!

www.villa-fohrde.de

ClimateHub als neues Netzwerk

Die Organisation Climate Connect will in Potsdam und elf weiteren deutschen Städten handlungsorientierte Klimaschutznetzwerke, sogenannte „ClimateHubs“ aufbauen. Der ClimateHub Potsdam soll ein zentraler Anlaufpunkt für Bürger*innen und Organisationen sein, die zum Klimaschutz beitragen wollen, und soll wirkungsvolle lokale Projekte in andere Städte weitertragen. Dafür wurde am 10. Mai eine Crowdfunding-Aktion gestartet.

www.startnext.com/climatehubs

Sommerakademie 2022: Studium und danach? Berufsfelder zur Erreichung der SDG

Das Ziel der diesjährigen Sommerakademie vom 13. bis 16. September im Berlin Global Village zur Agenda 2030 ist die Erschließung von Handlungs- und Berufsfeldern im Kontext der Umsetzung der SDG. Über Impulsvorträge, Workshops, Exkursionen und im Austausch können sich Studierende vier Tage lang mit den Perspektiven und Rahmenbedingungen verschiedener Akteure auseinandersetzen und zentrale Kompetenzen auch für den eigenen beruflichen Werdegang kennenlernen. Die Sommerakademie wird von Engagement Global, Außenstelle Berlin, in Kooperation mit EPIZ durchgeführt.

<https://bit.ly/3GOzPpY>

Ukraine-Hilfe – Brandenburg hilft

Zahlreiche Hilfsangebote für die Ukraine oder für Menschen, die aus der Ukraine geflohen sind, gibt es in Brandenburg. Auf zwei Websites finden sich gebündelt Informationen dazu: Unter <https://landesregierung-brandenburg.de> veröffentlicht die Brandenburger Landesregierung aktuelle Informationen des Landes, Hinweise zu Hilfsangeboten und Anlaufstellen. Die Seite wird laufend aktualisiert. Mit der Aktion „Brandenburg hilft!“ werden außerdem die bestehenden Hilfsinitiativen sichtbar gemacht und vernetzt. Die Webseite www.brandenburg-hilft.de dient in Brandenburg als zentrale Anlaufstelle für Hilfsgesuche und Hilfsangebote sowie für die Recherche und Vernetzung der Initiativen.



Von VENROB-Mitgliedern

WeltTrends: Ukrainekrieg und globale Spaltung

Welt Trends Mit dem Schwerpunkt auf den Krieg gegen die Ukraine und seinen Folgen befassen sich die neuesten Ausgaben von WeltTrends. Band 187 thematisiert schwerpunktmäßig Neutralität als Alternative zum Krieg und die Möglichkeit für eine neutrale Ukraine. Band 188 schaut vor allem auf die globalen Folgen und Spaltungen. Kommt eine neue geopolitische Ära? Was bringt die Mearsheimer-Debatte an Erkenntnis? Welche Rolle hat noch Russland?

<http://welttrends.de>

Delegationsreise aus Potsdam nach Sansibar



Zum fünfjährigen Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen der Potsdam und dem Zanzibar Urban Municipality Council wird vom 26. Juni bis 3. Juli eine Potsdamer Delegation auf der tansanischen Insel sich mit den Partnern über die weitere Gestaltung der Beziehungen austauschen und planen. Mit dabei sind u.a. die Pete Heuer (SPD), Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung, und die Stadtverordnete Sabine Becker (FDP), Expertinnen der Verwaltung sowie Akteure von Schulen, aus dem Botanischem Garten u.a.. Kilian Kindelberger von der BBAG, wie VENROB einer der von Beginn an aktiven Vereine der Partnerschaft: „Unser intensives und vielfältiges Programm in der Partnerschaft lässt viele konstruktive Impulse für die gemeinsame Weiterarbeit erwarten.“

www.sansibar-potsdam.de

Halle 36: WERK [statt] TAGE mit dem Fabmobil

HALLE 36 Ein doppelstöckiger Reisebus voller Digitaltechnik und Werkzeugmaschinen – das ist das Fabmobil. Am 25. und 26. macht es ein Wochenende lang Station in Werder und Interessierte können sich in neuester Technik – wie 3D-Druck, Robotik, Programmierung... - ausprobieren. Auch die Klimawerkstatt kann dann entdeckt werden. Besucher*innen können in der mobilen Holzwerkstatt der TH Brandenburg dreheln, Roboter programmieren, den eigenen Namen sticken, über Elektroschrott informieren oder Kunst aus „Klumpatsch“ machen. Geöffnet ist am 25. Juni von 14 bis 20 Uhr und am 26. Juni von 11 bis 16 Uhr. Der Eintritt ist frei.

www.klimawerkstatt.info, www.fabmobil.org

Diakonie TF: Workshop zur Hilfe bei Migration



Egal ob Menschen auf der Flucht vor Krieg und Gewalt kommen, ob der Klimawandel ihnen die Lebensgrundlage entzieht oder sie sich mit der bloßen Hoffnung auf ein besseres Leben auf den Weg machen - immer ist es ein Aufbruch in eine ungewisse Zukunft und sie sind auf Unterstützung angewiesen. In der Arbeit mit Wohnungslosen spielt Migration daher eine große Rolle – ob es sich um Binnenmigration innerhalb eines Landes oder um Migration über Ländergrenzen hinweg handelt. Beide Dimensionen sollen im Workshop "Sozial handeln" berücksichtigt werden, der von der Diakonie Teltow-Fläming und dem Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg innerhalb des Prozesses „Fairer Kirchenkreis“ angeboten wird.

www.ts-evangelisch.de/event/11200065

Eine-Welt-Promotor*innen



Seit Jahresbeginn sind sie aktiv und inzwischen haben sie sich in ihre Aufgabenfelder eingearbeitet - hier sind die Eine-Welt-Promotor*innen für Brandenburg (v.l.):

Stärkung von Partnerschaften und internationalen Kooperationen, Adina Hammoud, BBAG, a.hammoud@bbag-ev.de

Landeskoordination Brandenburg, Uwe Prüfer, Landesnetzwerk VENROB e.V., pruefer@venrob.org

Stärkung entwicklungspolitischer Themen in Nachhaltigkeitsprozessen Brandenburgs, Simone Holzwarth, Stadt-Land.move e.V., s.holzwarth@stadt-land-move.org

Gerechtes Wirtschaften und nachhaltiger Konsum - Tandemprojekt, Fatuma Musa Afrah, United Action Women & Girls e.V., fadhumo@united-action.de, Andreas Teuchert, Halle 36 e.V., andreas.teuchert@posteo.de

Globales Lernen als Transformative Bildung, Uwe Berger, Carpus e.V., uwe.berger@carpus.org

Entwicklungspolitisches Empowerment von MDO-MSO / Flucht und Migration als entwicklungspolitische Themen, Abdou Rahime Diallo, Nemib e.V., vorstand@nemib-ev.org (nicht auf dem Foto)

Kein Sommerloch bei den Promotor*innen

Die sieben Brandenburger Eine-Welt-Promotor*innen des bundesweiten Programms sind intensiv auf ihren jeweiligen Arbeitsfeldern unterwegs. Ein interner Arbeitstreff am 15. Juni wird u.a. für weitere gemeinsame Planungen genutzt werden. Es ist bereits spürbar, dass nach den Covid-Einschränkungen deutlich mehr Aktivitäten in Präsenz möglich und auch angefragt sind.

Uwe Prüfer, Landeskoordinator, pruefer@venrob.org
<https://bit.ly/3GPk6qN>

Unterstützung des Jubiläums

In diesem Jahr feiert die Städtepartnerschaft Potsdam-Sansibar ihr fünfjähriges Bestehen. Die Aktivitäten des Freundeskreises zum Jubiläum werden von der bei der BBAG angestellten Promotorin zur Stärkung von Partnerschaften unterstützt. Gemeinsam mit der bei der BBAG für Städtepartnerschaften verantwortlichen Kollegin und VENROB wird im Juni ein „Lunchpaket“ gepackt. Genossen wird dieses am 13. Juli in der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam um die Mittagszeit. Die unter Potsdamer*innen beliebte Veranstaltung wird die Partnerstadt Sansibar und die Insel vorstellen – besonderer Schwerpunkt liegt auf der (Alltags)Kultur. Geschichte(n), Klänge und Gerüche werden eine Rolle spielen – mehr wird hier noch nicht verraten. Adina Hammoud, Promotorin zur Stärkung von Partnerschaften und internationalen Kooperationen, a.hammoud@bbag-ev.de



BREBIT

BREBIT fürs ganze Schuljahr 2022/23:

Angebotskatalog geht raus an die Schulen

Im Juni wird der Angebotskatalog zur 19. BREBIT aus der Druckerei geliefert und erreicht noch vor den Sommerferien, die am 7. Juli beginnen, die Brandenburger Schulen. Er umfasst dieses Mal insgesamt **66 Angebote von 31 Referent*innen** für Projekttag. Sie sind übersichtlich sortiert nach den unterschiedlichen Jahrgangsstufen. Den Lehrer*innen wird außerdem die Auswahl erleichtert durch Hinweise auf **Anknüpfungspunkte zum Rahmenlehrplan** und Angaben zur Kompetenzentwicklung. Empfehlungen zu altersgerechten Filmen und spezielle Angebote für Lehrkräfte ergänzen die Publikation, die auch auf der **BREBIT-Website** als Download stehen wird – aber

der Katalog wird auch in digitaler Form zur Verfügung stehen. Auf der Website finden sich darüber hinaus weitere nützliche Informationen, zum Beispiel ein [Glossar rund um Sprache und Begriffe](#) sowie weitere Tipps für Filme und Materialien.



Gebucht werden können die Angebote über [das integrierte Buchungsformular](#). Das Thema „Wie wollen wir miteinander leben?“ stellt die Werte in den Mittelpunkt, die für eine Klima gerechte Zukunft wichtig sind.

Mit dem neuen Schuljahr geht es los – die BREBIT startet am 22. August 2022 und endet mit dem Schuljahr im Juli 2023. Erstmals erstreckt sich das Projekt damit über ein ganzes Schuljahr und bietet somit noch mehr Möglichkeiten, ein passendes Angebot zu finden und zum Wunschzeitraum buchen zu können.

www.brebit.org, info@brebit.org



Globales Lernen

Präsentation: Materialkiste zu Kakao

Am 7. Juni ab 16 Uhr stellt das Projekt Eine Welt in der Schule die Materialkiste "Kakao" in einer Online-Veranstaltung vor. Gern beantwortet das Team Fragen zur Zusammenstellung der Kiste und gibt einige Inputs zur Handhabung im Unterricht.

Anmeldung: einewelt@uni-bremen.de

Klimawandel und Klimaschutz - leicht erklärt

Was ist der Klima-Wandel und warum kommt er so schnell? Was kann jeder Mensch tun und was unternimmt Brandenburg? Die Landeszentrale für politische Bildung hat die Broschüre "Klimaschutz in Brandenburg - ein Text in leichter Sprache" veröffentlicht. Sie steht als Download bereit. Zudem ist das Thema online aufbereitet worden.

Website: <https://bit.ly/3th8Ldy>

Download: <https://bit.ly/3GQCIVT>

Preisverleihung im Schulwettbewerb

Am 21. Juni werden die Preise im Schulwettbewerb "alle für EINE WELT für alle" der Runde 2021/22 in Berlin vergeben. Preise gibt es in vier Kategorien nach Jahrgängen sowie fünf Schulpreise und Sonderpreise.

www.eineweltfueralle.de

LSBTI*-Rechte sind Menschenrechte

Wie werden Menschen aufgrund ihrer Geschlechteridentität weltweit benachteiligt oder diskriminiert? Die Hirschfeld-Eddy-Stiftung (HES) in Berlin hat im Projekt „Internationale Menschenrechtsdebatten nach Deutschland vermitteln“ zwei Publikationen zum Thema veröffentlicht. Der erste Band "Aufklären, sensibilisieren, vernetzen. LSBTI*-Rechte sind Menschenrechte!" dokumentiert eine internationale Online-Konferenz der HES. Der zweite Band „Es ist ein täglicher Kampf!“ stellt 15 Porträts von LSBTI*-Menschenrechtsverteidigerinnen und -verteidigern aus aller Welt vor.

www.hirschfeld-eddy-stiftung.de

Grundschule Werbig ausgezeichnet



Am 6. Mai wurde die Ludwig-Achim-von-Amim-Grundschule in Werbig (Teltow-Fläming) bei einem großen Schulfest als Faire Schule ausgezeichnet. Auch unter Pandemiebedingungen arbeitete die Schule daran, den fairen Umgang miteinander aufrecht zu erhalten. So entwickelte das Kollegium Fragebögen zu Covid-19 und zum Homeschooling. Die Schule bietet mit der Einrichtung des Schulgartens allen Schüler*innen die

Möglichkeit ökologische Verantwortung zu übernehmen. Begleitet von der GemüseAckerdemie, wurden Lehrkräfte geschult und mit Unterrichtsmaterialien versorgt. Die im Schulgarten angebauten Lebensmittel werden in der Schulküche vor Ort verarbeitet. 2021 war Ilbina Vakhitova zu Gast im Englischunterricht der 5. und 6. Klasse. Sie tourt mit ihrem Mann per Fahrrad durch Italien, Spanien und die Türkei und wirbt für Brieffreundschaften. Aktuell arbeitet die Schule am Aufbau einer Schulpartnerschaft mit Nowosibirsk.

www.dw-tf.de

Jetzt: „Fünf Plus“ für Anbieter*innen der BNE

„Fünf Plus“ ist eine fünfmodulige berufsbegleitende Weiterbildung für Akteur*innen der Bildung für nachhaltige Entwicklung - und solche, die es werden wollen. Die Weiterbildung findet in Zusammenarbeit mit der Hochschule für nachhaltige Entwicklung (HNE) Eberswalde statt. Sie ist für alle geeignet, die als Quereinsteiger*in in der BNE tätig werden wollen oder es schon sind. Ziel ist das strukturierte Erarbeiten eines BNE-Angebots sowie die konkrete Anwendung von BNE-Qualitätskriterien. In allen fünf Modulen werden theoretische Grundlagen und deren Anwendung praxisnah vermittelt. Die Anmeldephase hat jetzt begonnen (bis 15.7.).

<https://bit.ly/3KvQYFd>



NRO und Politik

Ukraine-Krieg gefährdet globale Nachhaltigkeitsziele

„Der Krieg Russlands gegen die Ukraine gefährdet weltweit die Erreichung der globalen Nachhaltigkeitsziele, der SDGs, insbesondere jener Ziele zur Ernährungssicherung, zur Armutsbekämpfung und zur Energieversorgung“, sagt Dr. Werner Schnappauf, Vorsitzender des Rates für Nachhaltige Entwicklung (RNE). Mitte Mai hat der RNE seine Stellungnahme „Zeitenwende für eine konsequente Nachhaltigkeitspolitik“ veröffentlicht und gibt der Bundesregierung insgesamt 13 Empfehlungen zur Sicherung der globalen Nachhaltigkeitsperspektive.

<https://bit.ly/3mcYJpR>

Kathrin-Buhl-Preis verliehen

Am 19. Mai hat die Stiftung Nord-Süd-Brücken den diesjährigen Kathrin-Buhl-Preis verliehen. Diesjähriger Preisträger ist das Projekt „Mobilisieren, Organisieren, Weiterbilden: Für eine Zukunft der Jugend in Burkina Faso“ von der Aktionsgemeinschaft Solidarische Welt (ASW) aus Berlin. Gewürdigt wurde zudem das Projekt „SDG-Kinderbücher“ des Vereins Tutmonde aus Stralsund. Der Preis erinnert an die über die Grenzen der entwicklungspolitischen NRO-Szene hinaus bekannten Kathrin Buhl, die die Stiftung Nord-Süd-Brücken mit aufgebaut und geprägt hat. Sie ist viel zu früh im Dezember 2012 in São Paulo gestorben.

www.nord-sued-bruecken.de

Zahl der arbeitenden Kinder gestiegen

Am 12. Juni ist der Welttag gegen Kinderarbeit. Laut der internationalen Arbeitsorganisation müssen über 160 Millionen Kinder arbeiten und können nicht zur Schule gehen. Erstmals seit 20 Jahren ist die Zahl der arbeitenden Kinder wieder gestiegen - und das, obwohl sich die internationale Gemeinschaft mit dem achten Nachhaltigen Entwicklungsziel vorgenommen hat, Kinderarbeit bis 2025 zu beenden. Diesem Thema widmet sich auch die Faire Woche 2022. <https://www.faire-woche.de/faire-woche-2022>

Aktionstage Nachhaltigkeit: Jetzt Aktion anmelden

Die Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit (DAN) sollen Menschen in Deutschland zu nachhaltigeren Lebens- und Wirtschaftsweisen inspirieren und ihr Engagement sichtbar machen. Aktionen zwischen dem 18. September und dem 8. Oktober 2022 können jetzt schon angemeldet werden. *Info/Anmeldung:* www.tatenfuermorgen.de

Vier Jahre globaler Migrationspakt – kritische Bilanz

Anlässlich des UN-Migrationsforums der Vereinten Nationen in New York zieht der Verband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe (VENRO) eine ernüchternde Bilanz. Vier Jahre nach Unterzeichnung des globalen Migrationspakts hat sich der Umgang mit Migrant*innen und Geflüchteten in Europa nicht verbessert. Eine positive Ausnahme bildet die Aufnahme von Schutzsuchenden aus der Ukraine. VENRO fordert deshalb: Die Aufnahme ukrainischer Geflüchteter sollte als Blaupause für den Umgang mit allen dienen, die vor Krieg und Gewalt fliehen. www.venro.org

Wettbewerb „Projekt Nachhaltigkeit ...“

Die Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) zusammen mit dem Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) – wieder Initiativen und Projekte, die sich für nachhaltige Entwicklung in der Breite der Gesellschaft einsetzen. 2022 wird der Preis erstmals in drei Kategorien vergeben – für innovative Projekte, lokale Initiativen und inspirierende Fotografien. Bewerbungen sind bis zum 4. Juli möglich. www.wettbewerb-projektn.de

17.9.: Global Cleanup-Day

Zum Vormerken: Am 17. September findet in diesem Jahr der größte Aktionstag gegen Umweltverschmutzung statt. Voriges Jahr haben 14 Millionen Menschen in 191 Ländern am World Cleanup-Day 53 Tausend Tonnen Müll aus der Natur entfernt. In Deutschland beteiligten sich in über

800 Städten und Gemeinden rund 190.000 ehrenamtlich tätige Bürger*innen. Der Aktionstag findet immer am dritten Samstag im September statt. Wer Aktionen planen möchte, kann sich jetzt an das Orga-Büro wenden. info@worldcleanupday.de

Messe Engagement weltweit 2022

Die Job- und Fachmesse „Engagement weltweit 2022“ zur personellen Entwicklungszusammenarbeit wird am 22. Oktober 2022 in Siegburg stattfinden. Der Ticketverkauf für Besucher*innen sowie die Anmeldung für Aussteller*innen sind bereits geöffnet - bis zum 1. Juli gibt es einen Frühbucherrabatt. Die Messe wird vom Verein AKLHÜ – Netzwerk und Fachstelle für internationale Personelle Zusammenarbeit initiiert und ist in Deutschland die einzige Fach- und Jobmesse zum Thema Arbeiten in der Entwicklungszusammenarbeit. www.engagement-weltweit.de



Veranstaltungen & digitale Angebote

7.6., 17-18.30 Uhr

Wir schaffen das - erneut! Was wir aus der Flüchtlingskrise 2015 gelernt haben?

Cottbuser Runde, Anmeldung: <https://is.gd/QNFwYq>
Oberkirche St. Nikolai Oberkirchplatz, 03046 Cottbus
Konrad-Adenauer-Stiftung, www.kas.de

8.6., 19-21.30 Uhr

Klimakrise, Corona, Krieg. Die Automobilindustrie im Umbruch

Livestream, <https://is.gd/6nzM0E>
Heinrich-Böll-Stiftung, www.boell.de

9.6., 18.30 Uhr

Sozial handeln

Online-Workshop, Anmeldung: <https://bit.ly/3ax7w3y>
Kirchenkreise Tempelhof-Schöneberg, www.ts-evangelisch.de, Diakonie Teltow-Fläming, www.dw-tf.de

11.6., 11 Uhr

VENROB-Mitgliederversammlung

Anmeldung: info@venrob.org
BBAG, Schulstr. 8b, Potsdam
VENROB, www.venrob.de

13.6., 10.30-16 Uhr

Kinderrechte im Fokus

Tagung, Anmeldung: <https://is.gd/RuRBoj>
Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung,
Caroline-Michaelis-Str. 1, Berlin
Tourism Watch, www.tourism-watch.de

13.-14.6.

Mehr Gender in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit! Geschlechtergerechte Projektplanung

Online, Anmeldung: <https://is.gd/eWvKBo>
Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland (agl), www.agl-einewelt.de

14.6., 10-16 Uhr

Der Krieg in der Ukraine aus entwicklungspolitischen Perspektiven

Fachtag, Anmeldung: <https://bit.ly/3NjcmzV>
Villa Rosental, Humboldtstr. 1, 04105 Leipzig
Stiftung Nord-Süd-Brücken, www.nord-sued-bruecken.de,
und die entwicklungspolitischen Landesnetzwerke in
Sachsen, Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Thüringen

14.6., 16.30-19 Uhr

Engagement in Krisenzeiten

Online, Anmeldung: koordination@nemib-ev.org
Netzwerk Migrant*innenorganisationen Brandenburg
(NeMiB), www.nemib-ev.org

14.6., 19-20.30 Uhr

Treibhausgas-Restbudget. Was ist das? Warum brauchen wir das? Und was hat das mit uns zu tun?

Online, <https://bit.ly/3ati4Ak>
Jugendforum Nachhaltigkeit Brandenburg, <https://jufona-brandenburg.de>

17.6., 15 Uhr

Wie sieht eine feministische Entwicklungspolitik aus?

Jahresveranstaltung, Anmeldung bis 10.6.:
a.bernhard@nord-sued-bruecken.de
Haus der Demokratie, Greifswalder Stra. 4, Berlin
Stiftung Nord-Süd-Brücken, www.nord-sued-bruecken.de

17.-19.6.

Ideologie des Nationalsozialismus II

Erwachsenenbildung, Anmeldung: <https://is.gd/EX5jLy>
Holzmarktstr. 12, Potsdam
HochDrei, www.hochdrei.org

22.6., 10-11.30 Uhr
**Ernährungssicherheit und Krieg
in Zeiten des Klimawandels**
Online-Diskussion, Anmeldung bis 19.6.:
projektleitung@venrob.org
VENROB, www.venrob.de

23.6., 10 Uhr
**TikTok Potenziale und Ansätze
für die (politische) Bildungsarbeit**
Infos und Anmeldung: <https://bit.ly/3GTTpRY>
Potsdam
Stiftung für Engagement und Bildung, www.steb-ev.org

23.6., 10-13 Uhr
Global Voices - a Sea of Plastic?
Online, Anmeldung: <https://is.gd/06jNdr>
EPIZ Berlin, www.epiz-berlin.de

24.6., 10-11.30 Uhr
Energieversorgung und die Auswirkungen des Kriegs
Online-Diskussion, Anmeldung bis 22.6.:
projektleitung@venrob.org
VENROB, www.venrob.de

24.6., 13 Uhr
Samofa Lokal Dialog Konferenz 2022
Haus der Natur, Lindenstr. 34, 14467 Potsdam
Cagintua, www.cagintua.com, samo.fa Projekt,
www.samofa.de

25.-26.6.
Werk [statt] Tage mit dem Fabmobil
<https://bit.ly/3Mkj7jF>
Klimawerkstatt, Luisenstr. 23k, Werder (Havel)
Halle 36, www.halle36.org

Wir sind schon VENROB-Mitglied:

Aktionsladen Eine Welt bei der Franz.-Ref. Gemeinde Potsdam (www.aktionsladen-eine-welt.de), Berlin-Brandenburgische Auslandsgesellschaft (BBAG) e.V. (www.bbag-ev.de), Cagintua e.V. (<http://www.cagintua.de>), Carpus e.V. (www.carpus.org), Collective Leadership Institute, (www.collectiveleadership.com), Demokratie und Integration Brandenburg e.V./RAA (www.raa-brandenburg.de), Diakonisches Werk Teltow-Fläming e.V. (www.dw-tf.de), Echo Kamerun (www.echo-kamerun.de), Eine-Welt-Laden Cottbus e.V. (www.weltladen-cottbus.de), ESTArupin e.V. (www.estaruppin.de), Fliegende Agenda 21/Future on wings (www.future-on-wings.net/fly21), Gesellschaft für Europa- und Kommunalpolitik e.V. (GEKO), www.geko-bb.de, Gesellschaft für Solidarische Entwicklungszusammenarbeit e.V. (www.gse-ev.de), Halle 36 e.V. (www.halle36.org), HIV-Projekt Belize e.V. (www.hiv-belize.de), Hochvier - Gesellschaft für politische u. interkulturelle Bildung e.V. (www.hochvier.org), Jugendhilfe und Sozialarbeit (JuSeV) e.V. (www.jusev.de), Kirchlicher Entwicklungsdienst der Evangelischen Landeskirche Berlin-Brandenburg-Schlesische Oberlausitz (www.ekbo.de), Lateinamerika-Arbeitskreis tierra unida e.V. (www.tierra-unida.de), Lehniner Institut für Kunst und Kultur e.V. (<https://lehniner-institut-fuer-kunst.de>), Löwenherz e.V. (www.loewenherz-ityoppya.de), Oikocredit Ostdeutscher Förderkreis e.V. (www.ostdeutsch.oikocredit.de), Orientierungszentrum für Migranten/-innen und Flüchtlinge (OMF) e.V. (ev.omf@hotmail.com), Pan-African Women's Empowerment and Liberation Organization (PAWLO-Germany) e.V. (www.pawlogermany.blogspot.com), publicata e.V. (www.publicata.de), Puerto Alegre e.V. (www.puertoalegre.de), Segena e.V. (www.segena.de), Solafrikan e.V. (<http://solafrikan.org>), Solidario-Projekt der Gemeinde Babelsberg (www.kirche-babelsberg.de/eine-welt-laden.html), Stadt-Land.move e.V. (www.stadt-land-move.org), Stiftung für Engagement und Bildung e.V. www.steb-ev.org, Sustainable Villages Foundation www.s-v-f.org, Twende Pamoja e.V. (www.twende.org), United Action Women and Girls e.V. (www.united-action.de), WeltTrends e.V. (www.welttrends.de)

27.-28.6.
Art of Leading Collectively
Workshop, Anmeldung: <https://bit.ly/3GOU8np>
Berlin Global Village, Am Sudhaus, 12053 Berlin
Collective Leadership Institute,
www.collectiveleadership.de

30.6., 9-17 Uhr
ecolution 2022 - Sustainable Finance
Hybrid, Anmeldung: <https://bit.ly/3Q23W1j>
AXICA Kongress- und Tagungszentrum, Pariser
Platz, Berlin
econsense – Forum Nachhaltige Entwicklung der
Deutschen Wirtschaft, www.econsense.de

30.6., 19.30 Uhr
Glokal handeln - EZ und politische Bildung
Diskussion, Anmeldung: <https://is.gd/ZJCw7l>
Urania, An der Urania 17, Berlin
Urania Berlin, www.uraniam.de

30.6.-1.7.
Politische Bildung und BNE im NIL-Kontext
Fachtagung, Anmeldung lea.potrafke@youpan.de
Haus der Demokratie und Menschenrechte. Greifswalder
Straße 5. 10405 Berlin
Stiftung Bildung/youpan, <https://youpan.de>

1.7., 14.30-17 Uhr
**#ZukunftVorOrt: Taktiken & Strategien für nachhaltige
Entwicklungen vor Ort**
Online, Anmeldung: <https://is.gd/RSjaYN>
Heinrich-Böll-Stiftung, www.boell.de

13.-17.7.
**Zukunft machen! - Ideen für ein nachhaltiges Leben
kennenlernen & weitertragen**
Seminar, Anmeldung <https://bit.ly/3Mm925s>
Villa Fohrde, August-Bebel-Straße 42, 14798 Havelsee
OT Fohrde
Villa Fohrde, www.villa-fohrde.de

*Für weitere entwicklungspolitische Veranstaltungen in
Berlin empfehlen wir den Veranstaltungskalender des
Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlags:
<https://einweltstadt.berlin/veranstaltungen/>*

*Veranstaltungen bundesweit finden Sie auf den Seiten
der Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd
([www.wusgermany.de/de/globales-
lernen/informationsstelle-bildungsauftrag-nord-sued](http://www.wusgermany.de/de/globales-
lernen/informationsstelle-bildungsauftrag-nord-sued)) oder
von Engagement Global ([www.engagement-
global.de/veranstaltungen.html](http://www.engagement-
global.de/veranstaltungen.html)).*



Neuerscheinungen

WeltTrends 187
Schwerpunkt: Neutralität und Ukraine
<http://welttrends.de>

WeltTrends 188
Schwerpunkt: Ukrainekrieg und globale Spaltung
<http://welttrends.de>

E+Z, 6/2022
Schwerpunkt: Wetterextreme
www.dandc.eu/de